

Illustrierter Teil zum Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nummer 19.

Leipzig, den 15. Mai 1916.

83. Jahrgang.

„Eines der frischesten und liebenswürdigsten Bücher, die aus Kriegserlebnissen geboren wurden!“

EDGAR VON SCHMIDT - PAULI.
„Kriegsritte“
ERLEBNISSE EINES KAVALLERIE-OFFIZIERS.



©

So urteilt die Kritik über:

„Kriegs-Ritte“ · Erlebnisse eines
Kavallerie-Offiziers
Von Edgar v. Schmidt-Pauli

Mit vierfarbigem Titelbild von Ernst Heilemann
Soeben erschien das 11. bis 16. Tausend, nachdem die ersten
10000 Exemplare in knapp 6 Wochen verkauft waren!

Preis gehestet M. 1.50, 90 pf. bar und 11/10
Geschmackvoll gebunden M. 2.50, M. 1.60 bar und 11/10

Einige von den vielen begeisterten Kritiken:

Hamburger Nachrichten vom 27. 4. 16: „Ein Reitermann tritt durch das feindliche Land und pflückt Blüten am Wege. Wir fühlen, wenn wir das lesen, wie einem von seiner Art zu Mute ist, der heute hierhin, morgen dorthin beföhlt wird, um dem Kriegswerke zu dienen, und der dennoch dies alte liebe deutsche Herz nicht loswerden kann; dieses deutsche Herz, das sein löstlichstes Gepräckstücklein ist und sich wie eine Wünschelrute immer meldet, sobald ein Klärwässerlein in der Nähe ist, an dem der unverfälschte germanische Barbar seine Seele laben kann. Kleinmalerei aus dem riesigen Rundgemälde des europäischen Krieges, das sind diese Stimmungsbilder. Kein Plan und keine Generalstabskarte bilden die Unterlage: wo eine Blüte wächst, da wird sie gepflückt.“

Deutscher Kurier vom 25. 4. 16: „In diesem Offizier klingt noch etwas von der vergangenen Romantik alten Reiterlebens nach. Er sucht ihre Elemente auch in diesem Weltkrieg auf und deutet manches Ereignis in ihrem Sinne um. Und dennoch, wer das Buch Schmidt-Paulis gelesen hat, der hat den Atem dieses Krieges gespürt, hat ein Stück davon miterlebt, der ist von der ungeheuerlichen, alle Begriffe übersteigenden, modernen Romantik des Weltkrieges berührt worden.“

Wir bitten um weitere Verwendung für dieses erfolgreiche Buch.

Verlag Dr. Eysler & Co. G. m. b. H. in Berlin SW. 68.

Vorzugs-Angebot für die Reichsbuchwoche: 2 geh. und 2 geb. Expl. für M. 4.50 bar



(Z) **Der Luftkrieg** (Z)

Mit rund 150 photographischen Aufnahmen und Text von P. Béjeuh und Major von Parseval
Luftangriffe und Luftkämpfe jeder Art sind jetzt etwas Alltägliches. England wird aufs schärfste durch unsere Luft-Schlacht-
flotte bekämpft, die Großes geleistet hat. Luftschiff und Flugzeug sind die volkstümlichsten Waffen: legen Sie darum das
schöne Bilderbuch von Parseval-Béjeuh immer wieder vor; es ist nicht nur ein ungewöhnlich interessantes Bilderwerk, es
ist auch ein gediegenes Buch von dauerndem Wert. - Die Bände „Der Krieg an der Ostfront“ von Major Morath und
den „Seekrieg“ von Kapitän zur See Persius bitte ich mitzubestellen und auszustellen. Jeder Band geb. 3.-, kart.

1.90

Vom 20. Mai an werden die Bände mit 2.50 kartoniert und 3.30 gebunden geliefert
Der Gelbe Verlag Walter Blumtritt in Dachau



Hindenburg und Ludendorff

nach dem Gemälde von
Professor Hugo Vogel

Hugo Vogels Gemälde, das in der Frühjahrs-Ausstellung der Akademie der Künste in Berlin so großes Aufsehen erregt, zeigt mit unvergleichlicher Lebenswahrheit Hindenburg und Ludendorff, den Feldmarschall und den Generalstabschef, den siegreichen Heerführer und seinen Berater. Im Hauptquartier Ost hat Professor Vogel die Studien zu diesem Bilde gemacht. Nicht flüchtige Skizzen liegen ihm zugrunde, es ist das Ergebnis wochenlanger Beobachtung, die dem Künstler ermöglichte, mit aller Schärfe das Neuhafte der beiden hervorragenden Männer festzuhalten. Dieses Blatt hat einen dauernden Wert und wird als ein schöner Wandschmuck für das deutsche Haus rasch allgemeine Verbreitung finden.

Handkupferdruck

Bildgröße 70 × 49,5 cm, Papiergröße 105 × 79 cm

Preis 18 Mark

Verlag Ullstein & Co, Berlin

®



Mit Aufnahmen des Kaisers, die
noch niemals einzeln veröffentlicht
worden sind



(Näheres siehe nebenstehende Seite)